

## Das nehmen wir uns für die nächste Wahlperiode u.a. vor:

- Aufbau eines umfassenden und damit nachhaltigen **Verkehrskonzepts** unter Berücksichtigung aller verschiedenen Verkehrsarten und Teilnehmer\*innen, die zu Fuß, per Rad, ÖPNV oder PKW unterwegs sind
- Förderung und Weiterentwicklung des **Wirtschaftsstandortes** Idstein mit attraktiven Gewerbegebieten inklusive **schnellem Internet** für alle in Idstein bei Stärkung der Idsteiner Gewerbetreibenden
- Sicherung der ambulanten und stationären **Gesundheitsversorgung** der Bevölkerung in Idstein und Umgebung, z. B. durch die Erweiterung des Angebots an Allgemeinärzten und Fachärzten
- Die **Ultranet-Trasse** weg von den Wohngebieten, bevorzugt unter die Erde
- Mehr **sozial geförderten Wohnraum** in Idstein
- „**Einheimischen Modelle**“ in den Stadtteilen
- Idstein als **Schul- und Hochschulstandort** stärken
- Unterstützung des **Schulschwimmens** und des **Breitensports** und damit der Gesundheitsförderung der Bevölkerung, Erhalt des **Tournesol-Bades**
- Verbesserung der Angebote an die Jugend, z. B. **Entwicklung attraktiver Angebote für und mit den Jugendlichen** (z. B. Pumptrack)
- Bei allen Entwicklungsschritten den **behutsamen Umgang mit unserer Umwelt** weiterhin immer berücksichtigen

## Attraktiv LEBEN – WOHNEN – ARBEITEN in Idstein

Unser Ziel ist die Attraktivität Idsteins als Wohnort, Einkaufsstadt und Arbeitsort zu erhalten und auszubauen.  
Weitere Ideen finden Sie unter [www.fwg-idstein.de](http://www.fwg-idstein.de)

## FWG Idstein – kommunal und bürgernah

Seit der Gründung der FWG Idstein Ende 1992 bieten wir interessierten Bürger\*innen die Möglichkeit, die Geschicke der Stadt aktiv mit zu gestalten. Wir treffen unsere Entscheidungen immer in der Sache, nicht gefärbt von parteipolitischen Ideologien und Vorstellungen.

Grundgedanken unserer politischen Arbeit sind seitdem:

- Erhalt und Verbesserung der Lebensqualität für die Idsteiner Bevölkerung
- Maßvolle Stadtentwicklung, auch in den Stadtteilen
- Stärkung der Infrastruktur, auch in den Stadtteilen
- Aktives Miteinander der Generationen
- Offene und sachliche Zusammenarbeit mit allen demokratischen Parteien
- Aktives Einbinden der Idsteiner Bevölkerung in die Entscheidungsprozesse unter Stärkung der Ortsbeiräte

Jede Stimme für die FWG Idstein ist eine Stimme

- **für unser I(i)ebenswertes Idstein.**

Unterstützen Sie uns weiterhin bei unserer Arbeit in den Idsteiner Gremien!

**Ihre Stimme für Idstein zählt  
am 14. März 2021**

Freie Wählergemeinschaft Idstein e.V.

vertreten durch  
die 1. Vorsitzende  
Frau Ursula Anton-Müller  
Hertastr. 9, 65510 Idstein

Seit 28 Jahren unabhängig

Für unser  
**I(i)ebenswertes  
Idstein**

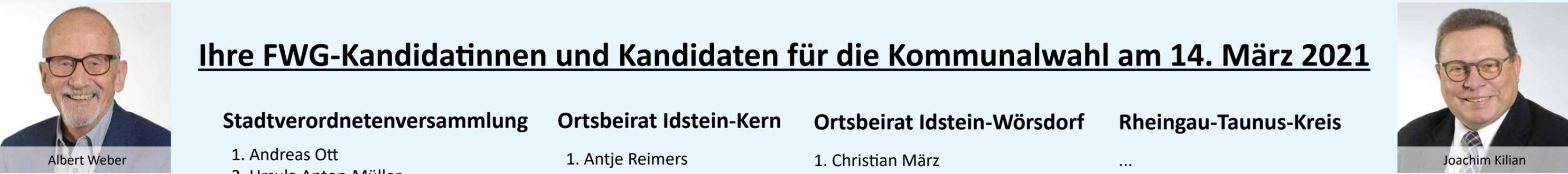


14. März



**FWG  
Idstein**

[www.fwg-idstein.de](http://www.fwg-idstein.de)



# Ihre FWG-Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl am 14. März 2021

## Stadtverordnetenversammlung

1. Andreas Ott
2. Ursula Anton-Müller
3. Karl-Wilhelm Höhn
4. Gerhard Dernbecher
5. Karl-Heinz Massier
6. Joachim Kilian
7. Albert Weber
8. Christian März
9. Antje Reimers
10. Werner Frank
11. Hartmut Eggers
12. Klaus Dammel
13. Christian Engelage
14. Gabriele Höhn
15. Sandra Wolf
16. Julia Peichl
17. Rosemarie Breinig
18. Herbert Ott
19. Jutta Christ-Frank
20. Karl-Heinz Langer
21. Bertram Lintener
22. Inga Rossow
23. Silvia Engelage
24. Matthias Koops
25. Sabine Eggers
26. Christine Ott

## Ortsbeirat Idstein-Kern

1. Antje Reimers
2. Klaus Dammel
3. Ursula Anton-Müller
4. Joachim Kilian
5. Rosemarie Breinig
6. Karl-Wilhelm Höhn
7. Gabriele Höhn
8. Gerhard Dernbecher
9. Katja Stork
10. Andreas Ott
11. Albert Weber

## Ortsbeirat Idstein-Wörsdorf

1. Christian März
2. Werner Frank
3. Jutta Christ-Frank

## Rheingau-Taunus-Kreis

- ...
13. Klaus Dammel
- ...
- 16 Joachim Kilian
- ...
23. Karl-Wilhelm Höhn
- ...
26. Inga Rossow

## Das haben wir unter anderem für unser I(i)ebenswertes Idstein erreicht:

- ⇒ der Bürgerbus rollt in den östlichen Stadtteilen
- ⇒ der Beitritt Idsteins zum Landschaftspflegeverband
- ⇒ das weitgehende Verbot von Einweggeschirr auf Idsteiner Festen, in der Marktordnung bereits angelegt, wird nun endlich auch durchgesetzt
- ⇒ Interkommunales Klimamanagement - hier wurde der mehrheitsfähige Antrag der FWG trotz Widerstands der anderen „Klimaschutzparteien“ in der Idsteiner Stadtverordnetenversammlung angenommen und ist in der Umsetzung begriffen
- ⇒ eine Mindestquote von 15% für geförderten Wohnraum bei allen künftigen Bauprojekten ab sieben Wohneinheiten, erstmals umgesetzt im neuen Wohngebiet am Krankenhaus Idstein

